

21. RWS Shooty Cup 2015

Mannschaftswettbewerb Luftgewehr & Luftpistole Schülerklasse

Offizieller Sponsor für den Endkampf ist die Firma RUAG Ammotec GmbH

1 Termin

Der Endkampf wird während der DM 2015 in München-Hochbrück am Donnerstag, 03.09.2015 ausgetragen.

1.1 Meldeschluss 06.08.2015 (Posteingang)

2 Meldungen

Die Meldungen an das Jugendsekretariat (jugend@dsb.de) müssen enthalten:

- Ausschreibung des Landesverbandes
- vollständige Ergebnislisten aller LV-Vorkämpfe und Endkampf
- Adressen der jeweiligen Ansprechpartner im Verein
- Namen und Geburtsdaten der Mannschaftsschützen

3 Programm

3.1 Mannschaftszusammensetzung

Eine LV-Mannschaft besteht aus 2 Gewehrschützen und 2 Pistolenschützen, wobei sich die LV-Mannschaft aus max. 2 Vereinen zusammensetzen kann.

3.2 Vorkämpfe

Es müssen mind. 2 Wettkämpfe über mögliche 2 Ebenen als Mannschaftswettbewerbe geschossen werden.

3.3 Qualifikation

Die beste Mannschaft jedes teilnehmenden Landesverbandes qualifiziert sich für den Endkampf. Für die Qualifikation zum Endkampf ist das Ergebnis des letzten Vorkampfes (Landesendkampf) auf Ebene des LV maßgebend. Es erfolgt keine Addition der Vorkämpfe.

3.4 Endkampf

Jede Mannschaft bestreitet einen Vorkampf. Die 8 besten Mannschaften qualifizieren sich für das Finale, welches die zugelosten Spitzenschützen (Gewehr & Pistole) für die Mannschaft bestreitet. Alter Finalmodus, 10 Schuss auf 1/10 Ringe. Das Vorkampfergebnis der Mannschaft wird durch 5 dividiert und bildet die Grundlage für das Finalergebnis der beiden Spitzenschützen. Die Spitzenschützen (Gewehr & Pistole) der LV-Mannschaft stehen nebeneinander.

3.4.1 Wertung und Preise

Es gibt eine Einzel- und Mannschaftswertung

Einzelwertung:

Es erfolgt in jeder Klasse eine getrennte Wertung in männlich und weiblich. Die Plätze 1 – 3 erhalten Präsente.

Mannschaftswertung:

Jede Mannschaft, die sich für den Endkampf in München qualifiziert, erhält einen **Fahrtkostenzuschuss in Höhe von 120,00 Euro** sowie Urkunden und Erinnerungsmedaillen.

Die 8 erstplatzierten Mannschaften erhalten Munitions- und Geldpreise im Wert von:

1. Platz 300,00 Euro
2. Platz 200,00 Euro
3. Platz 150,00 Euro

- 4. Platz 100,00 Euro
- 5. Platz 50,00 Euro
- 6. Platz 50,00 Euro
- 7. Platz 50,00 Euro
- 8. Platz 50,00 Euro

3.4.2 **Munition**

Es sollte RWS-Munition verwendet werden, da die Fa. RUAG Ammotec GmbH Sponsor ist.

- 4 Im Übrigen gilt die aktuelle Sportordnung des Deutschen Schützenbundes.

Änderungen vorbehalten, **gez.: Stefan Rinke, Vizepräsident Jugend**

Allgemeine Richtlinien und besondere Hinweise zu den Wettkampfausschreibungen

- Weitere Informationen zu den Ausschreibungen, wie Landesverbände, Ansprechpartner etc. finden Sie im Internet unter www.dsb.de
- **Startgeld = Reuegeld.** Das Startgeld für die Teilnahme an Veranstaltungen ist von den Landesverbänden unmittelbar nach dem Eingang der Startgeldrechnung an den Deutschen Schützenbund zu überweisen (Volksbank Wiesbaden, IBAN: DE04 5109 0000 0008 8088 05, BIC: WIBADE5W).
- Zur **Kontrolle** ist bei allen Starts ein Wettkampf- bzw. Schützenpass sowie von Personen, die vor dem 01.01.1999 geboren sind, ein amtlicher Personalausweis oder ein Reisepass mitzuführen. Aus dem Wettkampfpass muss hervorgehen, für welchen Verein der Teilnehmer startberechtigt ist. Im Lichtbildausweis muss die Nationalität erkennbar sein. Beide Ausweise sind auf Verlangen vorzuzeigen.
- Die **Kontrolle der Sportwaffen**, Geräte und Ausrüstungen findet unmittelbar vor dem Start statt. Bekleidungskontrollen werden ausgelost und können während und unmittelbar nach dem Wettkampf durchgeführt werden.
- Der Schütze ist für seine Druckluft- oder Gaskartusche alleine verantwortlich. Kartuschen mit abgelaufener Nutzungsdauer dürfen nicht verwendet werden. Die Nutzungsdauer von Druckluft- und Gaskartuschen wird bei der Waffenkontrolle und am Schützenstand stichprobenweise überprüft.
- Jeder Sportler nimmt bei Wettkämpfen auf eigene Gefahr teil. Der DSB stellt ausschließlich eine subsidiäre Deckung im Versicherungsfall.
- Jeder Schütze unterwirft sich durch die Meldung zur oder durch die Teilnahme an einem Wettbewerb dem gesamten Regelwerk des DSB, insbesondere der Satzung und den darin enthaltenen Antidopingbestimmungen, der Sportordnung, der Strafgewalt sowie der Verbandsgerichtsbarkeit des DSB oder einer gegebenenfalls durch die DSB-Satzung vorgeschriebenen anderen Gerichtsbarkeit. Er ist für die rechtzeitige Beantragung von eventuell nötigen Ausnahmegenehmigungen an die NADA (www.nada-bonn.de) selbst verantwortlich.
- Die Sportordnung (SpO) des Deutschen Schützenbundes regelt alle nicht besonders aufgeführten Punkte der Ausschreibungen aus sportlicher Sicht.
- Die Einsprüche/Proteste sind gemäß Sportordnung einzureichen.
- **Kampf- und Berufungskampfgericht** (Jurys) werden vom Deutschen Schützenbund bestimmt.
- Mit der Meldung zu Veranstaltungen des DSB erklärt sich der Teilnehmer aus organisatorischen Gründen mit der elektronischen Speicherung der wettkampfrelevanten Daten, unter der Angabe von Name, Vereinsname, Alter, Klasse, Wettkampfbezeichnung, Startnummer und Startzeiten einverstanden. Sie willigen ebenfalls in die Veröffentlichung der Start und Ergebnislisten, evtl. Fotos in Aushängen, im Internet und in weiteren Publikationen des DSB sowie dessen Untergliederungen ein.
- **Änderungen** und Ergänzungen der Ausschreibungen bleiben dem Veranstalter vorbehalten. Diese finden Sie sofort nach bekannt werden auf den Internetseiten des DSB (www.dsb.de).

DEUTSCHER SCHÜTZENBUND e.V.

Präsident
Heinz-Helmut Fischer

Vizepräsident Sport
Gerhard Furnier

Vizepräsident Jugend
Stefan Rinke